Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 32 (1906)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

M. K. in St. G. Es sollte uns leid tun, wenn die betreffende Briefkasten-Antwort böswillig ausgelegt wurde. Es sind so mannigfaltige Gründe, welche der Aufnahme vieler Einsendungen entgegenstehen und lassen sich diese nicht so ausführlich mitteilen. Wie es nicht die schlechtesten Früchte sind, an denen die Wespen nagen, so sind es auch nicht nur wertlose Beiträge, welche im Nebelspalter nicht Raum finden. Wir wiederholen, daß ein abgelehnter Beitrag denselben durchaus nicht zu einer schlechten Arbeit stempeln soll. Also trösten Sie sich. — **G. Bl.** Wenn Jemand nichts Gescheidtes mehr erwidern kann, dann sagt er gewöhnlich: Sapienta sat! und meint damit, seiner Klugheit die Krone aufzusetzen. — **A. Mr.** Ausgezeichnet, über Ihre Witze hat sogar unser Papierkorb gelacht, daß wir ihm die Seiten halten mußten, sonst wäre er noch geplatzt. — **Puck. Falk. Horsa.** Besten Dank und Gruß. An D. v. B. geht endlich Wagenladung ab, was lange währt, wird — dick. Dem wieder fröhlich auffliegenden Falk herzliche gute Genesung. — **G. B.** Haben leider keinen Raum dafür. — **R. Schl.** Daß Sie sich Schiller und Göthe als Vorbild nehmen, ist ja recht löblich von Ihnen, aber ganze Strophen dieser beiden Großen mit den Ihrigen vermengen, mag ja „unter Kollegen ganz egal" sein, aber — aber . . . . — **C. L.** Eignet sich mehr für eine Jugendzeitschrift und da nur für die ganz Kleinen. — **Anonymes wandert in den Papierkorb.**

Selig werden nach seiner Façon kann man schon, aber Kommerzienrat werden, das ist ganz was anderes.

„Auf einem Spaziergange ist jeder Weg der rechte", — oha! Seit dem „Spaziergang nach Berlin" von anno 70 läßt sich La France von keinem gekrönten Bummler wieder so was weiß machen. . .

Tell-Aufführungen Zürich-Wiedikon

1. Aufführung 17. Juni 1906.

Beginn nachm. 2. Uhr. — Ende 6½ Uhr.

Preise der Plätze: **Fr. 3.—, 2.—, 1.50, 1.—.**

Gedeckte Halle mit 4000 Sitzplätzen. — Spiel bei jeder Witterung.

Billetverkauf: **Karl Jul. Schmidt,** Cigarren, Paradeplatz, Telephon 1536; **F. Haemiker,** Bäckerei, Birmensdorferstrasse 140, Zürich-Wiedikon, Telephon 1613. 112

Das Tellspielkomité.

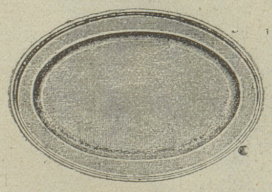
Th. Binder-Broeg A.-G. Zürich I
Oetenbachstrasse 11

Fassweine alt, abgelagerte Flaschenweine, Walliser, Waadtländer, Ostschweizer, Rhein- und Mosel-, Burgunder, Dessertweine und grosse Auswahl in Bordeaux. 76

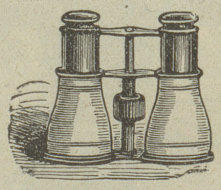
Café Restaurant Royal
Zürich (Habis-Bahnhof)
Neueröffnet.
Einziger Ausschank des bekannten **Mathaeserbräu,** sowie des Ia. Fürstenbergbräu. — Soignierte Küche.
Diners von 12—2 Uhr. — Gewählte Abendplatten.
Auserlesene reelle Landweine. 98

Stahlspähne „Marke Eule" sind die besten
Muster zu Diensten 20
Wirz & Fischer, Stahlspähne-Fabrik
Reinach (Aargau).

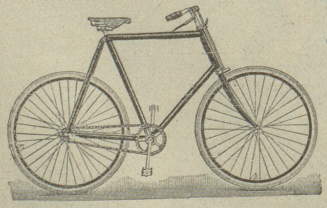
Sind Sie in der glücklichen Lage
über elektrischen Strom verfügen zu können, dann verlangen Sie von der Firma
C. Wüst & Cie. in Seebach-Zürich
deren reich illustrierten Katalog:
„Die Elektrizität im Hotelbetrieb"
Derselbe wird jedem Interessenten sofort **gratis** und **franko** zugesandt. 67



U. Wiesendanger
ZUG 23
Spezialgeschäft in Hôtel-Bedarfs-Artikeln,
Nickelplattierte-, Reinnickel- und **versilberte Tafelgeräte.**



Militärfeldstecher
feinster Optik, 8 Gläser, Kompass, Etui und Riemen zum Umhängen versendet per Nachnahme mit Garantie à **Fr. 15.—**
Meyer-Stäger, optische Instrumente, Olten.
PS. Bei Nichtkonvenienz Retournahme. 102



Wanderer und Adler-Fahrräder
sind als absolut erstklassige deutsche Marken anerkannt.
Lager in neuesten Modellen zu mässigen Preisen.
„Adler-Schreibmaschinen"
Alleinverkauf bei **H. Moos,** Sihlstr. 20, **Zürich I.**
Reparaturen aller Systeme. 85

Beste Referenzen.
Hydraulische, Elektrische, Transmission- und Hand-
AUFZÜGE jeder Art erstellt:
ALB. WISMER
Maschinen-Fabrik
Industriequartier
ZÜRICH